

a) **Musterprotokoll  
für die Gründung einer Einpersonengesellschaft**

UR. Nr. ....

Heute, den .....

erschien [mittels Videokommunikation] ) vor mir, .....  
Notar/in mit dem Amtssitz in .....

Herr/Frau<sup>1)</sup> .....  
.....  
.....<sup>2)</sup>.

1. Der Erschienene errichtet hiermit nach § 2 Abs. 1a GmbHG eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung [mittels Videokommunikation] ) .....  
unter der Firma .....  
mit dem Sitz in .....
2. Gegenstand des Unternehmens ist .....
3. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt ..... €  
(i. W. .... Euro) und wird vollständig  
von Herrn/Frau<sup>1)</sup> .....  
(Geschäftsanteil Nr. 1) übernommen. Die Einlage ist in Geld zu erbringen,  
und zwar sofort in voller Höhe/zu 50 Prozent sofort, im Übrigen sobald die  
Gesellschafterversammlung ihre Forderung beschließt<sup>3)</sup>.
4. Zum Geschäftsführer der Gesellschaft wird Herr/Frau<sup>4)</sup> .....  
.....  
geboren am ..... , wohnhaft in .....  
..... , bestellt.  
Der Geschäftsführer ist von den Beschränkungen des § 181 des Bürger-  
lichen Gesetzbuchs befreit.
5. Die Gesellschaft trägt die mit der Gründung verbundenen Kosten bis zu  
einem Gesamtbetrag von 300 €, höchstens jedoch bis zum Betrag ihres  
Stammkapitals. Darüber hinausgehende Kosten trägt der Gesellschafter.
6. Von dieser Urkunde erhält eine Ausfertigung der Gesellschafter, beglau-  
bichte Ablichtungen die Gesellschaft und das Registergericht (in elektroni-  
scher Form) sowie eine einfache Abschrift das Finanzamt – Körperschaft-  
steuerstelle –.
7. Der Erschienene wurde vom Notar/von der Notarin insbesondere auf Fol-  
gendes hingewiesen: .....

Hinweise:

- 1) Nicht Zutreffendes streichen. Bei juristischen Personen ist die Anrede Herr/Frau wegzulassen.
- 2) Hier sind neben der Bezeichnung des Gesellschafters und den Angaben zur notariellen Identitätsfeststellung ggf. der Güterstand und die Zustimmung des Ehegatten sowie die Angaben zu einer etwaigen Vertretung zu vermerken.
- 3) Nicht Zutreffendes streichen. Bei der Unternehmergesellschaft muss die zweite Alternative gestrichen werden.
- 4) Nicht Zutreffendes streichen.
- 5) Hinweis auf die Videokommunikation im Falle einer Präsenzbeurkundung zu streichen.

